

SOZIO KULTUR NRW

Landesarbeitsgemeinschaft
Soziokultureller Zentren NRW e.V.

Liebe Akteur*innen in der Soziokultur,

resümiert ihr schon oder strampelt ihr noch? Rasch noch eine Rechnung fertig machen, sich endlich beim Kulturamt melden und die gemeinsame Veranstaltung glattziehen oder die Förderstiftung um Aufschub für den Verwendungsnachweis bitten: Häkchen machen zum Jahresende ist toll, restlos gelingt es natürlich nie.

Wir halten in diesem Newsletter schon einmal kurz inne und beginnen mit einem Lob, von unabhängiger Seite, für unsere Mitglieder: Denn gleich mehrere soziokulturelle Zentren aus NRW sind kürzlich mit dem APPLAUS-Award und der Spielstättenprogrammprämie ausgezeichnet worden. Das würdigt nicht nur künstlerische Qualität, sondern auch kontinuierliche Arbeit unter oft anspruchsvollen Bedingungen. Und es ist ein starkes Signal für die Bedeutung gemeinwohlorientierter Orte, die Nachwuchsförderung, Zugänglichkeit und Programmvielfalt miteinander verbinden. Wir gratulieren!

Fragen demokratischer Verantwortung rücken zurzeit vielerorts stärker in den Fokus, auch im digitalen Raum. Ein Beispiel dafür ist der „Code of Conduct Demokratische KI“, eine Selbstverpflichtung für den verantwortungsvollen Einsatz von Künstlicher Intelligenz in der Zivilgesellschaft. Der Bundesverband Soziokultur hat den Code of Conduct kürzlich unterzeichnet – nicht nur deshalb empfehlen wir eine Beschäftigung damit.

Dass auch zivilgesellschaftliches Engagement gefragt ist, wenn antidemokratische Haltungen zunehmen, ist hinlänglich bekannt. Dafür braucht es rechtliche Sicherheit, Qualifizierung und die Fähigkeit, sich in einem komplexer werdenden Umfeld zu behaupten. Förderprogramme, Ausschreibungen und Weiterbildungsangebote – wie sie in diesem Newsletter gebündelt vorgestellt werden – sind deshalb kein Beiwerk, sondern zentrale Bausteine, um Engagement langfristig tragfähig zu halten.

Das erfordert langen Atem – und Pausen! In diesem Sinne wünschen wir euch eine schöne und erholsame Auszeit, ruhige Feiertage und alles Gute fürs neue Jahr!

Herzliche Grüße
euer Team von Soziokultur NRW

Inhalt

1. Aktuelles

- [APPLAUS-Award 2025: Bundesweit 19 soziokulturelle Zentren ausgezeichnet](#)
- [Spielstättenprogrammprämie für sechs Mitglieder von Soziokultur NRW](#)
- [Code of Conduct „Demokratische KI“](#)
- [Welche Rolle hat die Zivilgesellschaft in einer stabilen Demokratie?](#)
- [Bundesweite Umfrage zu Diskriminierung](#)
- [Lektüre-Tipp: Vielfalt-Mediathek](#)

2. Förderprogramme & Ausschreibungen

- [Stiftung lesen: Leseclubs](#)
- [LWL-Kulturfonds](#)
- [Bundesschallschutzprogramm](#)
- [Deutsche Postcode Lotterie](#)
- [Förderprogramm "Schriftliches Kulturgut erhalten"](#)

3. Stellenausschreibungen

- [Kulturzentrum Palmke, Hagen: Programmleitung für den Bereich Kultur \(w/m/d\)](#)

4. Termine & Veranstaltungshinweise

- [Generative KI in der Öffentlichkeitsarbeit](#)
- [Preisgestaltung für Non-Profits](#)
- [Visionsorientierte Teamführung](#)
- [Non-Profit 2026 – Aktuelles Vereins- und Gemeinnützigkeitsrecht](#)

1. Aktuelles

APPLAUS-Award 2025: Bundesweit 19 soziokulturelle Zentren ausgezeichnet

Beim APPLAUS-Award 2025 wurden 19 Mitgliedszentren des Bundesverbands Soziokultur - fünf davon aus NRW - für ihre Arbeit im Bereich Livemusik ausgezeichnet. Der Preis des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) gehört zu den höchstdotierten Kulturpreisen des Bundes und würdigt Liveprogramme und Spielstättenqualität bundesweit.

Wir gratulieren allen Ausgezeichneten und ganz besonders unseren Mitgliedszentren aus NRW: domicil (Dortmund), LOCH (Wuppertal), Lokal Harmonie (Duisburg), Parzelle im Depot (Dortmund; die Parzelle im Depot ist Mitglied im Kulturort Depot e.V.), Black Box im cuba (Münster).

[Zur Website](#)

[Zur Übersicht](#)

Spielstättenprogrammprämie für sechs Mitglieder von Soziokultur NRW

Das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen und der Landesmusikrat NRW verleihen einmal jährlich die Spielstättenprogrammprämie. Dieses Jahr wurden sechs unserer Mitgliedszentren ausgezeichnet: domicil (Dortmund), LOCH (Wuppertal), zakk (Düsseldorf), Parzelle im Depot (Dortmund), Bunker Ulmenwall (Bielefeld) und Black Box im Cuba (Münster). Herzlichen Glückwunsch!

Mit der Spielstättenprogrammprämie werden kleine und mittlere Bühnen für Jazz und Popmusik geehrt, die den musikalischen Nachwuchs fördern, regelmäßige Auftritte ermöglichen und mit ihrem Programm ein breites Publikum ansprechen.

[Zur Website](#)

[Zur Übersicht](#)

Code of Conduct Demokratische KI

Im Projekt „Code of Conduct Demokratische KI“ haben gemeinwohlorientierte Organisationen eine Selbstverpflichtung für den verantwortungsvollen Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) in der Zivilgesellschaft erarbeitet. Der Bundesverband

Soziokultur hat den Code of Conduct nun mitunterzeichnet - ebenso wie 75 weitere Organisationen aus der deutschen Zivilgesellschaft. Sie setzen sich gemeinsam für eine demokratische digitale Zukunft ein und stärken den verantwortungsvollen Umgang mit Künstlicher Intelligenz.

[Zur Website](#)

[Zur Übersicht](#)

Welche Rolle hat die Zivilgesellschaft in einer stabilen Demokratie?

Wie begegnen wir als Zivilgesellschaft diskriminierenden und antidemokratischen Haltungen? Was kann jede*r von uns tun, um für die Demokratie einzustehen? Entlang dieser Fragestellungen organisierte der Kulturrat NRW einen Abend mit Vorträgen und einer Podiumsdiskussion. Impulse kamen von NRW-Innenminister Herbert Reul sowie Prof. Dr. Beate Küpper von der Hochschule Niederrhein und Co-Autorin der Mitte-Studie.

Anschließend diskutierten Heike Herold (Kulturrat NRW / Soziokultur NRW), Thomas Krüger (ehem. Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung), Julian Lagemann (Landessportbund NRW) und Beate Küpper auf dem Podium. Ein Nachbericht zur Veranstaltung findet sich auf der Website von Soziokultur NRW.

[Zur Website](#)

[Zur Übersicht](#)

Bundesweite Umfrage zu Diskriminierung

Die Antidiskriminierungsstelle des Bundes ruft zur Teilnahme an Deutschlands größter Umfrage zum Thema Diskriminierung auf. Diskriminierung gehört für viele Menschen zum Alltag. Wie häufig sie vorkommt, in welchen Lebensbereichen sie auftritt und welche Folgen das für die Betroffenen hat, ist bislang kaum bekannt. Mit der deutschlandweiten Umfrage will die Antidiskriminierungsstelle des Bundes diese Lücke schließen.

[Zur Umfrage](#)

[Zur Übersicht](#)

Lektüre-Tipp: Vielfalt-Mediathek

Die Vielfalt-Mediathek des Informations- und Dokumentationszentrums für Antirassismuarbeit e. V. (IDA) hat ihren Webauftritt umfassend überarbeitet. Die Plattform hält über 5.000 Materialien gegen (Rechts-)Extremismus und für Demokratie bereit – ab sofort mit einer intuitiveren Navigation und leistungsfähigeren Suche.

[Zur Website](#)

[Zur Übersicht](#)

2. Förderprogramme & Ausschreibungen

Stiftung lesen: Leseclubs

Frist: 31.12.2025

Die Stiftung Lesen richtet in Kinder- und Jugendeinrichtungen Leseclubs bzw. MediaLabs ein. Ziel ist, durch eine freizeitorientierte Leseförderung die Lesemotivation von 6- bis 18-Jährigen nachhaltig zu wecken und ihre Lesekompetenz zu erhöhen.

[Zur Website](#)

[Zur Übersicht](#)

LWL-Kulturfonds

Frist: ab 01.01.2026

Der LWL-Kulturfonds unterstützt mit seiner Projektförderung und seiner Publikationsförderung Ideen und Akteur*innen aus den Bereichen Bildende Kunst, Musik, Tanz, Heimatpflege, Literatur, Theater, Film und landeskundliche Forschung (vornehmlich Wissenschaft) in Westfalen-Lippe.

Die maximale Fördersumme liegt für eine Projektförderung bei 10.000 Euro, für eine Publikationsförderung bei 2.500 Euro.

[Zur Website](#)

[Zur Übersicht](#)

Bundesschallschutzprogramm

Frist: ab Januar 2026

Mit dem Bundesschallschutzprogramm startet im Januar 2026 erstmals ein bundesweites Pilotprogramm für besseren Schallschutz bei Musikclubs und Festivals. Spielstätten, die aufgrund von Lärmbeschwerden von einer Schließung bedroht sind, erhalten Unterstützung bei der Umsetzung von Schallschutzmaßnahmen. Das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen stellt dafür 3 Mio. Euro bereit. Die fachliche Umsetzung übernimmt die Initiative Musik, unterstützt durch die LiveMusikKommission.

[Zum Programm](#)

[Zur Übersicht](#)

Deutsche Postcode Lotterie

Frist Interessensbekundung: 16.01.2026

Frist Antrag: 30.01.2026

Die Deutsche Postcode Lotterie fördert Projekte von gemeinnützigen Organisationen in ganz Deutschland aus den Bereichen Chancengleichheit, Natur- und Umweltschutz sowie sozialer Zusammenhalt. In einem zweistufigen Verfahren wird

zuerst die Förderfähigkeit geprüft, Vorhaben können nach positivem Ergebnis kurz darauf beantragt werden.

[Zum Programm](#)

[Zur Übersicht](#)

Förderprogramm "Schriftliches Kulturgut erhalten"

Frist: 31.01.2026

Das Förderprogramm „Schriftliches Kulturgut erhalten“ wurde von dem Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) und der Kulturstiftung der Länder neu eingerichtet und startet im Jahr 2026. Es richtet sich an Projekte von Bundes-, Landes-, kommunalen und religiösen Einrichtungen ebenso wie von Stiftungen und Vereinen. Das Programm möchte Maßnahmen des Originalerhalts - von Prävention und Notfallvorsorge bis Schadensbehebung - stärken und nachhaltig zur Resilienz schriftlichen Kulturguts beitragen.

[Zum Programm](#)

[Zur Übersicht](#)

3. Stellenausschreibungen

Kulturzentrum Pelmke, Hagen: Programmleitung für den Bereich Kultur (w/m/d)

Frist: 09.01.2026

Das Kulturzentrum Pelmke ist ein soziokulturelles Zentrum in freier Trägerschaft und seit 1987 ein lebendiger Treffpunkt für Kultur, Begegnung und Teilhabe im Hagener Stadtteil Wehringhausen. In den Räumen eines ehemaligen, denkmalgeschützten Schulgebäudes verbinden sich Bühne, Programm kino, Kneipe und vielseitige Veranstaltungsformate.

Die Pelmke sucht zum 01.02.2026 eine engagierte Programmleitung im Bereich Kultur (w/m/d) in Teilzeit (20–30 Std./Woche).

[Zur Stellenausschreibung](#)

[Zur Übersicht](#)

4. Termine & Veranstaltungshinweise

Generative KI in der Öffentlichkeitsarbeit

07.01.2026 | 10:00 – 13:00 Uhr | online

Generative KI hat das Potenzial, die Öffentlichkeitsarbeit von kulturellen Organisationen grundlegend zu verändern. Dieses Webinar vermittelt ein Verständnis der Möglichkeiten Künstlicher Intelligenz und Einblicke in die Nutzung für die Öffentlichkeitsarbeit. Dabei wird ein besonderer Wert auf den gegenseitigen Austausch von Erfahrungen und Lösungsansätzen gelegt.

[Weitere Infos](#)

[Zur Übersicht](#)

Preisgestaltung für Non-Profits

22.01. + 29.01.2026 | 9:30 – 13:30 Uhr | online

Viele Non-Profits und Sozialunternehmen tun sich schwer, ein Angebot mit einem fairen Preis zu versehen. Zwischen Wirkung, Zugänglichkeit und Selbstaussbeutung entsteht eine echte Spannung. Doch faire Preise sind kein Widerspruch zur Gemeinwohlorientierung – sie sind ihre Voraussetzung. Diese Weiterbildung vermittelt, wie Organisationen angemessene Preise kalkulieren, diese transparent kommunizieren und fair verhandeln.

[Weitere Infos](#)

[Zur Übersicht](#)

Visionsorientierte Teamführung

03.02.2026 | 11:00 – 12:00 Uhr | online

Ohne eine klare Vision fehlt jeder Organisation der Fokus. Doch wenn alle Beteiligten ein gemeinsames Ziel vor Augen haben, wird die tägliche Arbeit effektiver und die Ergebnisse überzeugender. Aber wie schafft man es, eine Vision zu entwickeln, die alle inspiriert? Und wie kann sie so in den Arbeitsalltag integriert werden, dass sie wirklich gelebt wird?

Dieses Webinar zeigt, wie Organisationen oder Teams eine klare Vision entwickeln, welche Kriterien dafür entscheidend sind und wie diese Vision Schritt für Schritt in die tägliche Arbeit eingebunden wird.

[Weitere Infos](#)

[Zur Übersicht](#)

Non-Profit 2026 – Aktuelles Vereins- und Gemeinnützigkeitsrecht

11.02.2026 | 10:00 – 13:00 Uhr | online

Gemeinnützige Organisationen sind stets gehalten, sich der aktuellen Rechtslage anzupassen, um den Status der Gemeinnützigkeit nicht zu gefährden. Genauso sollten Vereine regelmäßig ihre Satzung und Abläufe auf Rechtskonformität und Optimierungspotential prüfen. Das Seminar vermittelt die hierfür erforderlichen Kenntnisse und gibt praktische Handlungsempfehlungen.

[Weitere Infos](#)

[Zur Übersicht](#)